

# Kurzanleitung PicATU20B

8. August 2023

- Mit Drehgeber die Sendefrequenz einstellen. Der Taster im Drehgeber setzt den Cursor weiter. So geht das Einstellen recht schnell. Der Tuner hat keine Frequenzmessung intern.
- Den Einzeltaster über dem Drehgeber kurz drücken. Es erscheint das „Menü“.
- Mit dem Drehgeber „Match“ einstellen und den Einzeltaster kurz drücken.
- Jetzt wartet der PicATU20B auf das Sendesignal. Kommt kein Signal geht der PicATU20B nach 30 Sekunden wieder in den Normalzustand.
- Erkennt der PicATU20B einen Mindestpegel, beginnt er mit der Anpassung.
- Wurde eine Anpassung gefunden und das SWR ist kleiner 1,5 wird die gefundene Einstellung abgespeichert, aber nur für die eingestellte Frequenz (10kHz-Bereich). Deshalb ist es ratsam im „Menü“ die Funktion „Band Seg.save“ zu starten. Die gefundene Einstellung wird in allen 10kHz-Segmenten des Amateurfunk-Bandes gespeichert.
- Wurde keine Anpassung gefunden wiederholen wir mit „Match deep“ die Anpassung. Mit diesem Befehl wird intensiver in jeder LC-Variante gesucht. Wenn eine Anpassung gefunden wurde auch wieder mit „Band Seg.save“ alles 10kHz-Segmente mit dieser Einstellung speichern.
- Wechseln wir in einen anderen 10kHz-Frequenzbereich des Bandes, brauchen wir nur noch mit den Befehlen „ReMatch“ oder „ReMatch 4x4“ oder „ReMatch 8x8“ nachstimmen.
- Schalten wir den PicATU20B aus, bleiben die Relais in der Einstellung. Auch nach „PowerON“ wird wieder die Einstellung geladen, da sich der PicATU20B die eingestellte Frequenz im Eeprom gemerkt hat und die Anpassung aus dem externen Eeprom holt.